

DJK Jugend Hauptdarsteller in einem Krimi

Im letzten Spiel der U18 DJK Bendorf im Jahre 2017 stand die Auswärtsbegegnung gegen das Team aus Bad Neuenahr auf dem Programm. Leider musste die Mannschaft auf eine Reihe von Stammspielern verzichten, sodass man nur mit 5 Spielern zum Spiel in die Badestadt reisen konnte.

Die Bendorfer wollten an die starke Form vom Anfang der Saison anknüpfen als man den Gegner im Hinspiel deutlich besiegen konnte (97:50). Durch schnelles und effektives Kombinationsspiel konnte gleich gezeigt werden, wer auf dem Spielfeld dominieren und die Punkte mit nach Hause nehmen wollte. Wie geplant ging man schnell in Führung und konnte das erste Viertel mit 12:4 für sich entscheiden.

Im zweiten Viertel agierten die Bendorfer souverän auch wenn der Gegner tapfer dagegen hielt und ein paar wilde Würfe erfolgreich verwandelte, daher konnte man den Vorsprung bis zur Halbzeit auf 12 Punkte ausbauen (30:18).

In der Halbzeitpause brauchte Trainer Markus Normann seine Spieler nur dahingehend zu bestätigen, sich auf das eigene Können zu konzentrieren und die Gastgeber nicht ins Spiel kommen zu lassen.

Entgegen der taktischen Absprache in der Halbzeitpause überließen die Spieler aus Bendorf dem Gegner die Initiative, der die Gelegenheit nutzte und den Rückstand bis zur dritten Viertelpause auf 6 Punkte verkürzte. Der Appell von Trainer Markus Normann die Nerven zu behalten und sich das fremde Spiel nicht aufzwingen zu lassen, ging ins Leere. Die Kurstädter spielten jetzt groß auf und konnten sogar in Führung gehen. Direkt im Gegenangriff konnten die DJK-ler aber ausgleichen und dann nach einer guten Verteidigungsaktion die knappst mögliche Führung zurückholen. Ganz am Ende wurde es nochmal richtig spannend. Obwohl die Spielzeit schon abgelaufen war standen dem Gegner wegen eines Foulspieler noch zwei Freiwürfe zu. Würden beide Würfe verwandelt, hätte Bad Neuenahr das Spiel gewonnen, da keine weitere Spielaktion möglich gewesen wäre. Nun trat der gefoulte Spieler an die Freiwurflinie, übernahm den Ball und versenkte diesen im Korb. Dieser Korberfolg zählte aber nicht, da der Schiedsrichter wegen Übertretens der Freiwurflinie den Wurf für ungültig erklärte. Nun ging es zum zweiten Wurf, der bei Erfolg den Ausgleich und damit eine Verlängerung bedeutet hätte. Dieser Versuch misslang aber, sodass die Bendorfer als glückliche Sieger vom Spielfeld gingen und sich jubelnd vom Spielpartner verabschiedeten. Aufgrund der vielen Ausfälle ist dieser Sieg der Mannschaft sehr hoch anzurechnen. Man ließ den Kopf im Spiel niemals hängen auch wenn dem Gegner in der zweiten Halbzeit scheinbar alles gelingen wollte.

Die Saison macht jetzt eine Pause und startet wieder am 23.01.2018 mit einem Heimspiel gegen den SG Emmelshausen/Buchholz.

Die Mannschaft wünscht allen Unterstützern, Zuschauern und Ihren Eltern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2018.

Für Bendorf spielten:

Tobias Ander, Philipp Bühler, Tim Colmi, Krisha Kerner und Samuel Schneider